



Einblicke

MAGAZIN DER VR-BANK DONAU-MINDEL EG

Mehr von der Bank

So profitieren
Teilhaber

Nah am Kunden

Geschäftsstelle
mitten in Burgau

Hier gedeiht Kultur

Birkenried: Treffpunkt für
Kunst- und Musikfreunde



Kundenbefragung 2016

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Die Zeiten wandeln sich und mit ihnen die Wünsche und Erwartungen der Kunden. Menschen, die gestern noch zum „Bankbeamten“ kamen, erledigen heute ihre Geldgeschäfte von zu Hause aus oder mit dem Smartphone. Viele besuchen „ihre“ Bank nur noch dann persönlich, wenn sie zu einem konkreten Thema Beratung benötigen. Bei einer ständig wachsenden Zahl von Kunden beschränken sich die persönlichen Kontakte auf wenige Gespräche im Jahr.

Gleichzeitig wünschen aber alle, dass ihre Bank nah am Kunden ist und passgenaue Lösungen für die individuellen Geldfragen bietet. Das macht es notwendig, die Erwartungen der Menschen sehr genau zu kennen. Nahezu alle bundesweiten Umfragen bestätigen Genossenschaftsbanken durch ihre starke Präsenz mit vielen Geschäftsstellen hier eine Stärke. Diese Banken gelten bei der Bevölkerung als sehr kundenorientiert, seriös und persönlich.

Miteinander Zukunft gestalten

Auch wir von der VR-Bank Donau-Mindel eG haben uns auf die Fahne geschrieben, für die Bevölkerung unseres Geschäftsgebietes der Ansprechpartner Nr. 1 in Geldfragen zu sein. Wir wollen die Menschen durch eine faire Beratung mit maßgeschnei-

derten Lösungen überzeugen und begeistern. Um dies sicherzustellen, wollen wir mit unseren Kunden noch besser in Kontakt kommen und herausfinden, ob und wie gut wir ihren Vorstellungen entsprechen und wie der künftige Bedarf aussieht.

Aus diesem Grund werden wir in Kürze eine Kundenbefragung durchführen. Da es nicht möglich ist, alle Kunden zu fragen, werden 6000 durch ein Zufallsverfahren ausgewählte Kunden stellvertretend für alle Kunden einen Fragebogen erhalten. **Sollten Sie, liebe Leserin und lieber Leser, unter diesen Kunden sein, bitten wir Sie herzlich um Ihre Teilnahme. Auf Ihre Meinung legen wir großen Wert.**

Im Fragebogen geht es um verschiedene Aspekte der Zusammenarbeit wie Service und Beratung, aber auch um Ihre Zufriedenheit und Ihre Bereitschaft, uns weiterzuempfehlen, sowie weitere Themen. Anhand Ihrer Antworten können wir Angebot und Leistungen noch besser auf Ihren Bedarf und Ihre Wünsche einstellen. Wir versprechen Ihnen, dass wir die Ergebnisse dazu verwenden, den Nutzen für Sie, unsere Kunden, zu vergrößern.

Nutzen Sie bitte die Chance, die Zukunft Ihrer Bank mitzugestalten.

Inhalt



Liebe Leserin, lieber Leser,

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“, erkannte schon der griechische Philosoph Heraklit. Das gilt auch für die Bankenwelt, die ständig in Bewegung ist – und das schon seit der Gründung der ersten Genossenschaftsbanken vor rund 170 Jahren. Die VR-Bank Donau-Mindel eG geht mit den Veränderungen mit. Weil immer mehr Bankkunden ihre Geldgeschäfte online und mobil erledigen, wächst beispielsweise die Bedeutung der Abteilung Neue Medien, die in der Geschäftsstelle in Burgau ihre Büros hat (siehe Seite 12/13). Wie stellen Sie sich die Bank der Zukunft vor? Das wollen wir von Ihnen in einer Kundenbefragung wissen, um unseren Service noch besser Ihren Wünschen anzupassen (siehe S.2).

Dabei bleibt die VR-Bank Donau-Mindel eG immer den Idealen der Gründerväter Hermann Schulze-Delitzsch und Friedrich Wilhelm Raiffeisen verpflichtet (siehe Seite 4–7). Ganz nach deren Wahlspruch „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ ist die VR-Bank Donau-Mindel eG heute mit mehr als 34 000 Mitgliedern eine der größten Interessensvereinigungen in der Region.

Deshalb engagieren wir uns auch seit jeher für zukunftsweisende Projekte wie die Umweltstation mooseum in Bachingen (siehe Seite 24) oder für das Kulturgewächshaus Birkenried, das längst vom Geheimtipp zum echten „Hot-spot“ in der Musik- und Ausstellungsszene geworden ist.

Die VR-Bank Donau-Mindel eG ist aber nicht nur ein traditionsreiches, regional verwurzelttes Unternehmen mit globalem Weitblick, sondern auch ein attraktiver Arbeitgeber. Mehr als ein Dutzend junge Leute absolvieren derzeit bei uns ihre Ausbildung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann. Was ihn an diesem Beruf so begeistert, verrät der zwanzigjährige Marcel Essenwanger auf Seite 20.

Wir wünschen Ihnen ein interessantes Lesevergnügen!

Ihre VR-Bank Donau-Mindel eG

Stefan Bosch (*Vorstand*),
Ingo Eberhardt (*Vorstandssprecher*),
Alexander Jall (*Stv. Vorstandssprecher*)



T H E M E N

AUSGABE 2 | 2016

- 4 **Gemeinsam stark**
Als VR-Bank-Mitglied Teil einer starken Gemeinschaft
- 8 **Gute Karten mit der Kreditkarte**
Umfassend versichert mit der GoldCard
- 10 **Ende einer erfolgreichen Ära**
Vorstandsmitglied Rainer Hölzl geht in den Ruhestand
- 11 **Bargeld an mehr Automaten**
VR-Bank Donau-Mindel eG und Sparkassen kooperieren
- 12 **Rundum-Service vor Ort**
Finanzplatz im Herzen Burgaus
- 14 **Unsere Immobilien-Tipps**
Aktuelle Immobilien-Angebote aus der Region
- 17 **Digitales Haushaltsbuch**
Mit dem Finanzmanager das eigene Konto immer im Blick
- 18 **Hier gibt es nur Gewinner**
Junge Banker engagieren sich
- 20 **Beruf mit Perspektive**
Marcel Essenwanger (20) wird Bankkaufmann
- 22 **Hotspot im Grünen**
In Birkenried treffen sich Kunst- und Musikfreunde
- 24 **Schnitzeljagd mit GPS**
mooseum schärft das Umweltbewusstsein
- 25 **Aktuelles**
Veranstaltungen/Impressum
- 26 **Gewinnspiel**
Preisrätsel

Gemeinsam stark

„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele!“ Nach diesem Grundsatz funktioniert die genossenschaftliche Idee bis heute und ist aktueller denn je. Mitglieder profitieren von vielen Vorteilen.

Eine Familie – eine Bank! Alle vier Generationen auf diesem Bild sind Mitglieder bei der VR-Bank Donau-Mündel eG (von links): Anja Wiesmiller mit Baby Raphael Wiesmiller, Erna Jahn, Franz Jahn und Edith Micheler.





„Meine Bank“ – das ist für rund 18 Millionen Deutsche mehr als nur ein Hinweis darauf, bei welchem Geldinstitut sie ihr Konto führen. Ihnen gehört die Bank tatsächlich, denn sie sind Teil-

„Wer kein Mitglied ist, versäumt so einiges“

haber einer Genossenschaftsbank und auf diese Weise Mitglied einer großen und starken Gemeinschaft.

„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“, lautet ein Kernsatz des Genossenschaftsgedankens, den sich auch die Teilhaber der VR-Bank Donau-Mindel eG zu eigen gemacht haben. Stärke, Zuverlässigkeit und sympathische Nähe symbolisiert augenzwinkernd das Maskottchen der Bank – der dicke, braune TeilhaBÄR.

Vorteile einer Mitgliedschaft

„So wie die Mitglieder eines Fußballclubs eine eingeschworene Gemeinschaft sind, ein gemeinsames Ziel haben, einander gegenseitig helfen und miteinander sympathisieren, so sind die Kunden mit einer Mitgliedschaft bei der VR-Bank Donau-Mindel eG Teil einer starken Finanzgemeinschaft“, beschreibt es Vertriebsleiter Wolfram Buck: „Das ist wahre Demokratie. So kann jeder Kunde die Entwicklung seiner Bank mitbestimmen – entweder direkt als gewählter Vertreter oder indirekt durch die Wahl

von Vertretern für die Bank.“ Die Möglichkeit zur Mitbestimmung ist aber nicht der einzige Vorteil, von dem Mitglieder der VR-Bank Donau-Mindel eG profitieren. Sie erhalten darüber hinaus eine jährliche Dividende auf ihr Geschäftsguthaben. Mit der goldenen VR-BankCard PLUS genießen sie Rabatte und Vorteile auf Einkäufe und Dienstleistungen bei mehr als 14 000 Partnern in Deutschland. Die Karte ist buchstäblich Gold wert, denn wer sie vorlegt, sichert sich attraktive Vergünstigungen und besondere Serviceangebote bei den Partnerunternehmen der VR-Bank Donau-Mindel eG in der Region und bundesweit. Selbstverständlich bieten auch die Verbundpartner wie die R+V-Versicherung oder easyCredit den Mitgliedern attraktive Konditionen und Tarife. Manche Exklusivverträge in der Bank und bei Verbundunternehmen sind sogar ausschließlich Mitgliedern vorbehalten.



Weil gerade die VR-Bank Donau-Mindel eG besonderen Wert auf ein ganz persönliches Verhältnis zu ihren Kunden legt, lädt sie regelmäßig zu Mitgliederabenden ein, an denen sie im geselligen Rahmen eines Abendessens mit unterhaltsamem Programm über das Unternehmen informiert und langjährige Mitglieder für ihre Treue ehrt.

Wer kann Mitglied werden?

Mitglied und damit Teilhaber der VR-Bank Donau-Mindel eG kann jeder Kunde werden: Privatleute ebenso wie Firmen, Vereine oder Körperschaften. Wer sich zu einer Mitgliedschaft entschließt, muss nicht mehr tun, als zu seiner Geschäftsstelle der Bank zu gehen. Der zuständige Berater füllt dort zusammen mit dem Kunden eine Beitrittserklärung aus. Die VR-Bank Donau-Mindel eG nimmt Mitgliedschaftsanträge aber auch telefonisch im Service- und Beratungszentrum in Lauingen unter der Telefonnummer 09071/581581 oder über das Internet entgegen (www.vr-dm.de/mitgliedschaft).

Geschäftsanteil für 150 Euro

In der Beitrittserklärung verpflichtet sich das neue Mitglied, sich in einer bestimmten Höhe an der Genossenschaftsbank zu beteiligen. Ein Geschäftsanteil beträgt derzeit 150 Euro. Sobald die Genossenschaftsbank den Beitritt zugelassen hat, ist der Kunde Mitglied und damit auch Teilhaber der Bank.

Das Beste: Trotz all dieser Vorteile kostet die Mitgliedschaft in der VR-Bank Donau-Mindel eG nichts. Wer aus der Genossenschaft wieder ausscheidet, kann die Rückerstattung seiner Geschäftsanteile verlangen. Im Rückblick auf die Finanzkrise vor einigen Jahren mag sich mancher fragen, was mit seinen Geschäftsanteilen passiert, falls die Bank insolvent werden sollte. Muss dann nicht auch jeder Teilnehmer für die Verpflichtungen der Bank haften?

Prinzipiell ja – aber erstens nur bis zur Höhe von 150 Euro je Geschäftsanteil, und zweitens stützt der Haftungsverbund der Volks- und Raiffeisenbanken Genossenschaftsbanken im Fall einer Schieflage, sodass die Insolvenz praktisch ausgeschlossen ist. Eine starke Gemeinschaft eben!

Kampf gegen Armut

Die Idee zu dieser starken Gemeinschaft geht auf die beiden Gründerväter des genossenschaftlichen Modells zurück: auf Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch. Die Geschichte der Genossenschaftsbanken begann im 19. Jahrhundert, das von Missernten und Hungersnöten geprägt war. Besonders betroffen von den sozialen Nöten waren Bauern, Handwerker und kleine Unternehmen. Sie brauchten Kredite, waren dabei aber auf private Geldverleiher angewiesen, weil sie keinen Zugang zu den städtischen Privatbanken hatten. Viele verschuldeten sich, ver-

*„Was einer alleine nicht schafft,
das schaffen viele.“*

armten und verloren ihre wirtschaftliche Existenz.

Ein Ziel, zwei Wege

Als Weg aus der Existenzkrise des Mittelstandes entwickelten Hermann Schulze-Delitzsch und Friedrich Wilhelm Raiffeisen fast

der genossenschaftlichen Idee überzeugt.

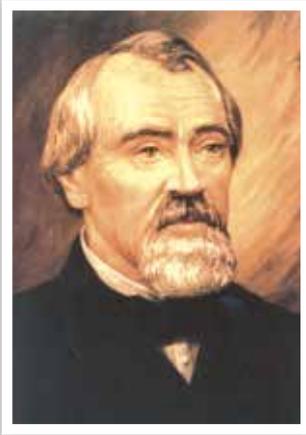
Kein Wunder – schließlich sind Genossenschaften für alle ein Gewinn. Anders als Aktiengesellschaften sind sie ihren Mitgliedern verpflichtet und werden von den Prinzipien der Selbsthilfe, der Selbstverwaltung und der Selbst-

zeitgleich die genossenschaftliche Idee der „Hilfe zur Selbsthilfe“. Unabhängig voneinander regten beide die Gründung von Kredit- bzw. Darlehenskassenvereinen an und legten damit das Fundament für die genossenschaftlichen Banken. Die Kraft der Gemeinschaft versetzte den Einzelnen in die Lage, sich selbst zu helfen, getreu dem Motto: „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele.“

Ein Gewinn für alle

Heute sind allein in Deutschland 20 Millionen Menschen Mitglied einer Genossenschaft, davon mehr als 18 Millionen in einer Genossenschaftsbank. In Europa sind 140 Millionen, weltweit sogar 800 Millionen Menschen von

G R Ü N D E R V Ä T E R



Hermann Schulze-Delitzsch



Friedrich Wilhelm Raiffeisen

Regional verwurzelt

Durch die regionale Verwurzelung sind die Genossenschaftsbanken ganz nah dran an den Menschen. In den Geschäftsstellen der Region werden junge Menschen ausgebildet, Arbeitsplätze geschaffen und erhalten und Steuern gezahlt. Derzeit finden in den 18 Geschäftsstellen und vier SB-Filialen der VR-Bank Donau-Mindel eG fast 300 Menschen Beschäftigung. 14 junge Leute bereiten sich auf ihren Beruf als Bankkauffrau oder Bankkaufmann vor.

Moderner denn je

Genossenschaften bekennen sich seit jeher zum Grundsatz „Global denken – lokal handeln“. Auf diese Weise ist die Idee der Gründerväter Raiffeisen und Schulze-Delitzsch im Laufe von 170 Jahren gewachsen und zeigt sich heute moderner denn je. Auch in Krisenzeiten verzichten Genossenschaftsbanken auf staatliche Hilfen und bleiben vom Auf und Ab an den Börsen weitgehend unbeeindruckt. Statt schneller Gewinne stehen die Menschen und ihre Bedürfnisse im Vordergrund.

Deshalb sprechen die Mitarbeiter der VR-Bank Donau-Mindel eG mit jedem einzelnen Kunden auf Augenhöhe und als Partner. Ziel ist dabei immer, gemeinsam die optimale Lösung zu finden – für die Kunden und vor allem für die Mitglieder, denn: „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele.“

verantwortung geleitet. Kurz gesagt: Ihre Mitglieder sollen möglichst rasch ohne fremde Hilfe Erfolg haben. Aber auch die mehr als 1100 Genossenschaftsbanken selbst erledigen so viele Aufgaben wie möglich selbstständig vor Ort und in der Region. Als starke Partner stehen ihnen überregionale Kooperationsunternehmen wie die Bausparkasse Schwäbisch Hall, die R+V Versicherung oder der Ratenkreditexperte easyCredit zur Seite.



Gute Karten mit der Kreditkarte

Dass Kreditkarten auf der ganzen Welt als bequemes und sicheres Zahlungsmittel geschätzt werden, wissen die meisten Bankkunden. Nicht ganz so bekannt ist die Tatsache, dass Kreditkarten auch einen wertvollen Versicherungsschutz beinhalten. Besonders die GoldCard bietet einen umfassenden Schutz – gerade bei Aufenthalt im Ausland. Folgende Versicherungen stecken in Ihrer GoldCard:

Auslandreise-Krankenversicherung: Mit der GoldCard sind Sie im Ausland erstklassig krankenversichert und können Hilfe im medizinischen Notfall

beanspruchen – unabhängig davon, ob die Reise mit der Kreditkarte bezahlt wurde.

Verkehrsmittel-Unfallversicherung: Wenn der Kreditkartenbesitzer Flugreise, öffentliche Verkehrsmittel, Mietwagen oder Hotel mit der GoldCard bezahlt, ist er während der Benutzung beziehungsweise während des Aufenthaltes weltweit unfallversichert.

Reise-Service Versicherung: Schnelle und unbürokratische Hilfe erhalten GoldCard-Besitzer, wenn Reisedokumente oder Zahlungsmittel abhandenkommen

oder ein Krankenrücktransport nötig wird.

Auslands-Schutzbrief-Versicherung: Wenn der genutzte Wagen eine Panne hat oder Unfall oder Diebstahl die Reise unterbrechen, verfügen GoldCard-Inhaber über einen effizienten Versicherungsschutz.

Reiserücktrittskosten-Versicherung: Diese Versicherung trägt die Kosten, wenn Sie aus wichtigen Gründen die Reise nicht antreten können oder abbrechen müssen – auch wenn Sie die Reise nicht mit Ihrer GoldCard bezahlt haben.

Mit diesem Versicherungspaket, das in die GoldCard integriert ist, sparen Sie bis zu 200 Euro. So viel müssten Sie beispielsweise bei der Buchung einer Familienreise im Gesamtwert von 3000 Euro für die genannten Versicherungsleistungen bezahlen.

Aber nicht nur mit der GoldCard, sondern auch mit einer Classic-Card erhalten Sie bereits einen hilfreichen Schutz in Form einer Verkehrsmittel-Unfallversicherung.

Sie entscheiden, ob es eine MasterCard oder eine Visa Karte sein soll und wählen ihr Lieblingsmotiv aus:



Für jeden die richtige Karte

Mitglieder und Kunden können sich aus der großen Auswahl an Kreditkarten diejenige aussuchen, die am besten zu ihren Bedürfnissen passt:

- ◆ BasicCard
- ◆ ClassicCard
- ◆ GoldCard
- ◆ PremiumCard

Und Sie entscheiden nicht nur, ob es eine MasterCard oder eine Visa-Karte sein soll, sondern können unter mehreren Motiven wählen und bestimmen bei Gold-

oder ClassicCard der VR-Bank Donau-Mindel eG den Preis der Karte selbst: Je häufiger man mit der Kreditkarte bezahlt, desto mehr erhält man vom Kartenpreis zurückerstattet.

Auf Nummer sicher

Keine Frage: Kreditkarten können gestohlen oder betrügerisch verwendet werden. Im Allgemeinen sind sie jedoch mindestens ebenso sicher wie Bargeld. Wem Bargeld verlorengeht oder gestohlen wird, der hat kaum Chancen, es

zurückzubekommen. Eine Kreditkarte hingegen lässt sich sperren und rasch durch eine neue Karte ersetzen.

Notfallnummern

Sperrnotruf + 49 116 116**
(alternativ + 49 30 40 50 40 50)
Sperrnotruf per Fax für sprach- und hörgeschädigte Menschen
+ 49 30 40 50 40 50

Mit dem Sperranruf lässt sich direkt eine Ersatzkarte anfordern.

* 0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis 0,42 €/Min.

** bundesweit gebührenfrei

Fotos: Rico Grund, VR-Bank Donau-Mindel eG

**WIR LIEFERN,
BAUEN EIN,
REPARIEREN
UND ENTSORGEN
IHRE ALTGERÄTE!**



3x
stark

**...einmal
sicher auch
in Ihrer Nähe!**

Wir freuen uns auf Sie!



Mit den besten Empfehlungen



DILLINGEN
expert Schwarz GmbH
Johannes-Scheiffele-Straße 15
89407 Dillingen
Tel. 09071/7057822
SERVICE-CENTER: Tel. 09071/7057822
www.expert.de/dillingen/schwarz
www.facebook.com/expertGuenzburg

DILLINGEN haushaltsgeräte
expert Schwarz GmbH
Einsteinstraße 6
89407 Dillingen
Tel. 09071/7956822
SERVICE-CENTER: Tel. 09071/7057822
www.expert-haushaltsgeraete.de
www.facebook.com/expert.haushaltsgeraete

GÜNZBURG
expert Schwarz GmbH
Augsburger Str. 74
89312 Günzburg
Tel. 08221/207322
SERVICE-CENTER: Tel. 08221/207311
www.expert.de/guenzburg/schwarz
www.facebook.com/expertGuenzburg

Auf dem Bild von links: Vorstandssprecher Ingo Eberhardt, Landrat Leo Schrell, Dr. Jürgen Gros, Rainer und Dorothea Hönl, Aufsichtsratsvorsitzende Vera Feustle, Lars Hille, Vorstandsmitglieder Stefan Bosch und Alexander Jall.



Ende einer erfolgreichen Ära

Die VR-Bank Donau-Mindel eG verabschiedete ihr Vorstandsmitglied Rainer Hönl nach 45 Berufsjahren in den Ruhestand

„Sie waren Ihr ganzes Berufsleben lang einem Ideal verpflichtet: dem von unseren Gründervätern erschaffenen Bankenmodell“, lobte Dr. Jürgen Gros, Mitglied des Vorstands des Genossenschaftsverbands Bayern, bevor er Rainer Hönl die Ehrennadel in Gold des Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverbandes ansteckte.

Mit dieser Auszeichnung würdigte Gros die Verdienste von Vorstandsmitglied Rainer Hönl, der nach 45 Berufsjahren im Rahmen der Vertreterversammlung der VR-Bank Donau-Mindel eG im Stadtsaal Dillingen in den Ruhestand verabschiedet wurde.

Mit 26 Jahren im Vorstand

Hönl hatte seine Ausbildung zum Bankkaufmann im Jahr 1971 begonnen und war bereits mit 26 Jahren in den Vorstand der Gundelfinger Bank aufgestiegen. In seine Zeit als Vorstandsmitglied fielen drei Bankenfusionen und manche schwierigen Jahre für die Finanzwelt – zuletzt die anhaltende Niedrigzinsphase, die Hönl mit deutlichen Worten kritisierte. Unter den 320 Gästen war neben Vorstandskollegen und Aufsichtsrat auch Lars Hille, Mitglied des Vorstands der Deutschen Zentral-Genossenschaftsbank AG. Er

habe Hönl „manchmal schonungslos offen, auch kritisch, aber immer konstruktiv“ erlebt, sagte Hille und bescheinigte dem scheidenden Vorstandsmitglied ein hohes Maß an Temperament und Leidenschaft.

Mit 78 PS in den Ruhestand: Rainer Hönl freut sich auf Motorradtouren.

Landrat Leo Schrell hob in seiner Ansprache Hönl's „Bodenständigkeit, Verlässlichkeit und Offenheit“ hervor, und Vorstandsmitglied Alexander Jall sagte, Hönl habe „die Bank maßgeblich weiterentwickelt“.

Auf dem Motorrad unterwegs

Hönl selbst erinnerte in seiner Rede an die zahlreichen Veränderungen in den vergangenen vereinhalf Jahrzehnten. Er will sich in Zukunft mehr der Familie widmen, die wegen seines beruflichen Engagements oft habe zurückstecken müssen: „Seid mir nicht böse! Ich war sehr oft nicht da.“ Außerdem freut er sich darauf, endlich mehr Zeit zum Motorradfahren zu haben. Die Batterie an seiner Maschine habe er bereits ausgetauscht und eine Probefahrt gemacht, wie er den Gästen bei seiner Verabschiedung lachend verriet: „Sechs Kilometer bin ich gefahren – das ist mehr als im vergangenen Jahr.“



VR-Bank Donau-Mindel eG und Sparkassen kooperieren

Bargeld an mehr Automaten



Die Kunden der VR-Bank Donau-Mindel eG in Bächingen, Haunheim und Reisenburg können sich freuen: Sie können seit Kurzem am Geldautomaten in der örtlichen Sparkassengeschäftsstelle Bargeld ohne zusätzliche Gebühren abheben. Das haben die Vorstände beider Banken vereinbart. Mit dieser Kooperation leisten die beiden Kreditinstitute ihren Beitrag, die Bargeldversorgung im ländlichen

Raum aufrechtzuerhalten. Weitere Sparkassengeschäftsstellen, die diesen Service bieten, finden VR-Bank-Kunden künftig in Dillingen-Schretzheim beim Verbrauchermarkt Edeka sowie im Dillinger Stadtteil Hausen, wo genauso wie in Bächingen, auch ein Kontoauszugdrucker der VR-Bank steht.

„Wir Regionalbanken müssen künftig in wettbewerbsneutralen Bereichen stärker zusammen-

arbeiten. Nur so können beide Bankengruppen Kosten einsparen, den Ertragsrückgang durch die niedrigen Zinsen auffangen und weiterhin rentabel wirtschaften. Denn unseren Kunden möchten wir den besten Service vor ihrer Haustüre bieten“, erklärt Alexander Jall von der VR-Bank Donau-Mindel eG: „Wir möchten den persönlichen Kontakt zu unseren Kunden behalten und finden dafür Lösungen.“

walter

DIE agentur für marketing & kommunikation

20 Jahre
agentur walter

Kreative Ideen und professionelle Werbung gibt es nicht nur in München, Hamburg oder Düsseldorf.

- Marketing-Beratung & Corporate Design
- Kreation & Design für Digital- und Printmedien
- Fotografie, Internet & Social Media

agentur walter ■ Mozartstraße 16 ■ 89423 Gundelfingen
Fon 09073 7860 ■ www.agentur-walter.com



Herzlichen Dank der
VR-Bank Donau-Mindel eG
für ihr langjähriges Vertrauen

Rundum-Service vor Ort

Mitten im Zentrum von Burgau berät ein engagiertes Team in allen Finanzfragen

Egal, ob es darum geht, hundert Euro für den Einkaufsbummel abzuheben oder einen ganzen Neubau zu finanzieren: In der Geschäftsstelle der VR-Bank Donau-Mindel eG in der Stadtstraße in Burgau sind Kunden immer an der richtigen Stelle.

Kompetente Beratung

Die Räume im Gebäude der früheren Volksbank Burgau am Marienbrunnen wurden im Jahr 2013 neu gestaltet. In der hell und modern eingerichteten Filiale im Erdgeschoss bieten Marktbe-

reichsleiter Sven Arendt und sein Beraterteam kompetenten Service zu allen Themen der modernen Finanzwelt: Für Individualkunden ist Michael Seefried zuständig, um Privatkunden kümmern sich Sylvia Springer-Bäuerle, Christine Kramer und Marina Hein, und als Serviceberater stehen Andrea Komm und Ernst Vierbacher am Schalter bereit. Bei Bedarf ziehen sie Spezialisten hinzu, beispielsweise für Baufinanzierung, Immobiliengeschäfte oder Versicherungen.

Ein Geldautomat und ein Kontoauszugdrucker stehen in der SB-Zone der Geschäftsstelle rund um die Uhr zur Verfügung.

Neue Medien im Obergeschoss

Im komplett umgebauten und neu eingerichteten Obergeschoss hat vor gut einem Jahr die Abteilung Neue Medien Einzug gehalten, die Martin Kramer aus Burgau leitet. Zu seinem Verantwortungsbereich gehört auch das Team des neuen Service- und Beratungszentrums in Lauingen, das wir im vorangegangenen Kundenmagazin „Einblicke“, Ausgabe 1/2016, vorgestellt haben.

Im Fachbereich Online-Banking in Burgau nehmen Sebastian Eckel, Bernd Gerstner und Maximilian Schenke jeden Monat mehr als 1200 Anrufe an der Hotline entgegen, beraten Kunden in allen Fragen zu elektronischen Bankdienstleistungen und betreuen Firmen- und Gewerbekunden in Sachen Zahlungsverkehr. Außerdem stehen sie ihren Kollegen in den Geschäftsstellen der VR-Bank Donau-Mindel eG bei all diesen Themen zur Seite.

Das Beraterteam um Marktbereichsleiter Sven Arendt (Mitte) betreut die Kunden im Erdgeschoss.



Hilfe per Mausclick

Keineswegs müssen Kunden mit ihren Problemen immer in die Geschäftsstelle kommen. Sie können die hilfsbereiten Mitarbeiter auch quasi per Mausclick zu sich nach Hause holen: Wer Fragen zum Online-Banking hat, kann sich telefonisch an das Team wenden. Die Berater schalten sich dann per Fernwartungssoftware auf den Rechner des Kunden, bewegen dort den Cursor und können gleichzeitig am Telefon Auskunft geben und die Software anschaulich am Bildschirm erklären.

Anlaufstelle seit einem halben Jahrhundert

Die Internetseiten der Bank hält Roland Girschick, Spezialist im Fachbereich Online-Vertrieb, ständig aktuell. Darüber hinaus ist er für das Online-Marketing zuständig. Auf derselben Etage ist der Vertriebsstützpunkt der Teambank easyCredit, eines Verbundpartners der VR-Bank Donau-Mindel eG, untergebracht. Außerdem kommen die Bankmitarbeiter im Obergeschoss des Hauses regelmäßig zu Schulungen und Besprechungen zusammen. Mit den Finanzprofis der VR-Bank Donau-Mindel eG bleibt das Ende der 1960er Jahre errichtete Gebäude, in dem die Burgauer schon seit bald einem halben Jahrhundert ihre Bankgeschäfte erledigen, weiterhin die Anlaufstelle in allen Geldangelegenheiten – mit bewährtem Service und modernster Technik.



In der Abteilung Neue Medien dreht sich alles um Online-Banking und -Marketing im ersten Stock (von links): Martin Kramer (Abteilungsleiter), Roland Girschick, Sebastian Eckel, Maximilian Schenke, Bernd Gerstner (oben und Mitte).



In den modernen Räumen bekommen die Kunden Rat in Finanzfragen (unten).



Unsere Immobilien-Tipps

ICHENHAUSEN



Sehr gepflegtes Einfamilienhaus mit 3 Garagen **online 8404567**
 Baujahr 1966, beständig modernisiert, 150 m² Wohnfl., 2.382 m² Grund, ansprechende Gartengestaltung, wertbeständige Innenausstattung z.B. Kachelofen, Parkettböden, inklusive älterer Einbauküche, Gartenhaus, Gewächshaus, Energieverbrauchsausweis, Wohngebäude, Heizöl, Endenergiewert 200,3 kWh/(m²a), G **Kaufpreis: 265.000 Euro***

BUBESHEIM



Geräumiges Zweifamilienhaus mit Doppel-Garage **online 8404570**
 Baujahr 2006, 158 m² Wohnfl. auf 2 Wohnetagen, 580 m² Grund, unterkellert, teilw. Fußbodenheizung, Küchenzeile im OG, inkl. PV-Anlage, gepflegtes Objekt im familienfreundlichen Wohngebiet. Der Energieausweis wurde beauftragt.
Kaufpreis: 398.000 Euro*

LAUINGEN



Singlewohnung im Stadtzentrum **online 8404563**
 Baujahr 1996, 43 m² Wohnfl. im 1. Obergeschoss mit Balkon, inkl. Einbauküche, Energieverbrauchsausweis, Wohngebäude, Erdgas, Endenergiewert 145,8 kWh/(m²a)
Kaufpreis: 65.000 Euro*

DILLINGEN



Kapitalanlage 3-Zimmer-Eigentumswohnung **online 8404557**
 Baujahr 1984, 72 m² Wohnfl. im 2. Obergeschoss, Balkon, TG-Stpl., vermietet – nur zur Kapitalanlage geeignet, Energieverbrauchsausweis, Wohngebäude, Erdgas, Endenergiewert 135,93 kWh/(m²a)
Kaufpreis: 120.000 Euro*

DILLINGEN – HAUSEN



Sehr gepflegte Doppelhaushälfte in guter Wohnlage **online 8404543**
 Baujahr 2001, Wohnfl. 150 m² Haupteinheit und 50 m² DG-Einheit, 494 m² Grund, Untergeschoss ausgebaut u.a. Sauna, hochwertige Ausstattung und Extras, z.B. Fußbodenheizung, EBK, Kachelofen, Energieverbrauchsausweis, Wohngebäude, Erdgas, Endenergiewert 96 kWh/(m²a), C, frei ab Herbst 2017
Kaufpreis: 365.000 Euro*

ICHENHAUSEN



Neubau – 2-Zimmer-Eigentumswohnung **online 8404568**
 Baujahr 2017, 67 m² Wohnfl. im Erdgeschoss mit 155 m² Gartenanteil, Haus C W 13, Baubeginn ist erfolgt, Energieausweis wurde beauftragt. Carport-/Stellplätze werden separat veräußert. Provisionsfrei! Weitere Einheiten vorhanden!
Kaufpreis: 168.900 Euro

Unser gesamtes Immobilienangebot unter www.vr-dm.de/Immo

* Preise zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl. MwSt. Die Angaben basieren auf Informationen unserer Auftraggeber. Maßangaben sind ca.-Werte. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Für unsere Kunden suchen wir in den Landkreisen Dillingen und Günzburg ständig EFHs, MFHs, ETWs, Baugrundstücke und landwirtschaftliche Flächen.

Unsere Makler
(von links)

Landkreis Günzburg

Makler Herbert Trumm
Tel. 08221 404-402 413
herbert.trumm@vr-dm.de

Makler Adam Lazar
Tel. 08222 4008-2411
adam.lazar@vr-dm.de

Landkreis Dillingen

Makler Gerhard Saur
Tel. 09071 581-2412
gerhard.saur@vr-dm.de



A U S B L I C K – Bauprojekte in unserem Geschäftsgebiet

Burgau – Neubau Stadthaus mit 7 Wohneinheiten Jetzt ist die richtige Zeit ... Erfolgreicher Verkaufsstart

Im Herzen der Markgrafenstadt Burgau entsteht in zentraler ruhiger Wohnlage das Wohngebäude mit 7 Eigentumseinheiten.

Der Energieausweis wird derzeit erstellt.

- KfW 55-Standard – förderungsfähig
- Garagen und Stellplätze stehen separat zum Kauf

Noch 4 freie Wohneinheiten ab 74 m² Wohnfl. ab 167.000 Euro



Neubau Stadthaus mit 7 Wohneinheiten

Günzburg – Neubau Stadthäuser „Am Traubenkeller“ – Endspurt beim Verkauf ...



Neubau Stadthäuser „Am Traubenkeller“

Wohnen im Herzen von Günzburg. Auf dem Areal entstand ein schon heute begehrter Wohnbereich, der ruhiges Leben mitten in der Stadt ermöglicht. Die modernen, architektonisch ansprechenden Wohngebäude erfüllen die Ansprüche an eine hohe Lebensqualität.

Der Energieausweis wird derzeit erstellt.

Haus 3 – W 1, 3 Zi. im EG, 94 m² Wohnfl.

250.187 Euro zzgl. Gartenanteil

Haus 4 – W 1, 3 Zi. im EG, 74 m² Wohnfl.

196.789 Euro zzgl. Gartenanteil

Weitere Einheiten vorhanden!

Burgau – Neubau Wohngebäude mit 6 Wohneinheiten

Modernes Wohnen in verkehrsgünstiger Lage von Burgau. Das optisch ansprechende Gebäude überzeugt durch klare planerische Strukturen, zeitgemäßem Ausstattungsdesign und geräumigen Terrassen/Balkonen. Der Energieausweis wird derzeit erstellt.

- KfW 55-Standard – förderungsfähig
- Garagen und Stellplätze separat zum Erwerb

6 Wohneinheiten ab 75 m² Wohnfl. ab 217.500 Euro



Neubau Wohngebäude mit 6 Wohneinheiten

Eine Aufstellung aller Wohneinheiten erhalten Sie gerne von uns.

A U S B L I C K – Bauprojekte in unserem Geschäftsgebiet

Dillingen – Neubau Eigentumswohnungen – 6 luxuriöse Wohneinheiten am unverbaubaren Südhang



Neubau 6 luxuriöse Wohneinheiten

In zentraler Lage entsteht der moderne Baukörper mit Aufzug. Markant sind die großen Terrassen und Balkone. Baubeginn in Kürze. KfW 55 Standard – der Energieausweis ist in Bearbeitung.

Stellplätze werden separat veräußert.

6 Wohneinheiten ab 65 m² Wohnfl.

ab 210.795 Euro

**Dillingen – Neue Mitte – Neue Generation
 Exklusive Wohneinheiten ab dem 2. Obergeschoss auf 3 Wohnebenen**

Unter Beibehaltung markanter Gebäudeteile entstehen Gewerbeflächen und neuer moderner Wohnraum. Spektakulär ist der nach Süden ausgerichtete Innenhof im 2. Obergeschoss, der als Begegnungsraum „Grüne Oase“ steht. Große Penthouse-Einheiten krönen das Gebäude.

Details wie moderne Innenausstattung, energiebewusste Haustechnik, zwei Aufzüge, Tiefgarage sind ausführlich in der Projektbeschreibung ausgeführt. Ein Energieausweis wird erstellt.

Wohneinheiten ab 57 m² bis 155 m² Wohnfl. ab 207.300 Euro

Dillingen – Neue Mitte – Neue Generation



Dillingen – Hier entsteht NEUES ...



Dillingen – Hier entsteht NEUES ...

In einer Top-Lage von Dillingen entsteht attraktiver Wohnraum für alle Altersgruppen.

Verkaufsstart im Oktober 2016

- 4 Gebäudekomplexe werden in 4 Bauabschnitten errichtet
- 28 Wohneinheiten mit Wohnflächen ab 40 m² bis 100 m²
- 17 Wohneinheiten „Wohnen 60+“ mit 41 – 86 m² Wohnfläche
- 62 Tiefgaragenstellplätze und 33 Außenstellplätze
- Barrierefrei nach Baybo
- KfW 55-Standard
- Ein Energieausweis wird erstellt

**Günzburg – Stadtgebiet. DIE LAGE ist ein Glücksfall ...
 Neubau eines Doppelhauses und eines Wohngebäudes mit 3 Wohneinheiten**

In sehr attraktiver Lage von Günzburg wird in Kürze mit dem Neubau der Wohngebäude gestartet.

Merkmale sind u.a. gehobene Ausstattung, moderne Haustechnik. Die Terrassen und Balkone befinden sich in Süd-West-Ausrichtung. Stellplatz in der Hanggarage und im Außenbereich werden separat erworben.

Haus A Doppelhaushälfte W 1 147 m² Wohnfl. 425.000 Euro

Haus B Penthouse W 5 93 m² Wohnfl. 314.534 Euro

Ein Energieausweis wird erstellt.



Neubau 2 Wohngebäude mit 5 Wohneinheiten

Unser gesamtes Immobilienangebot unter www.vr-dm.de/Immo

* Preise zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl. MwSt. Die Angaben basieren auf Informationen unserer Auftraggeber. Maßangaben sind ca.-Werte. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

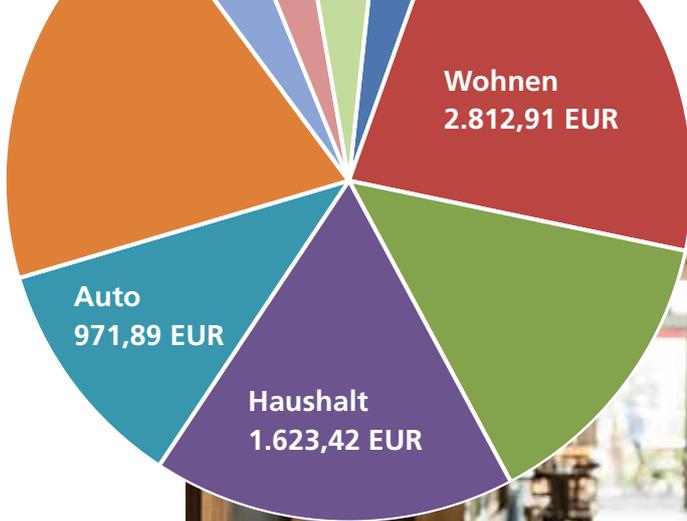


Foto: Rico Grund

VR-Bank-Kunde Thomas Buggele, Waldkirch

Digitales Haushaltsbuch

Die Kladder als Haushaltsbuch hat ausgedient. Heute liefert das digitale Haushaltsbuch jederzeit den perfekten Überblick über die eigenen Finanzen und ermöglicht, falls nötig, eine Kurskorrektur. Ins Online-Banking der VR-Bank Donau-Mindel eG ist nämlich neuerdings ein persönlicher Finanzmanager mit einer Vielzahl von Funktionen integriert. Alle Umsätze von den Kontokorrentkonten, den Kreditkartenkonten und allen Konten, für die der Online-Banking-Kunde berechtigt ist, werden automatisch vorkategorisiert und bis zu 15 Monate im Finanzmanager abgespeichert. Verschiedene Auswertungen zeigen Einnahmen, Ausgaben und die in Kategorien sortierten Umsätze anhand anschaulicher Grafiken. Im Detail umfasst der Finanzmanager folgende Funktionen:

- ◆ Eine **Übersicht**, die als Einstiegsseite die Verteilung der Ausgaben und Einnahmen darstellt.

- ◆ Die Funktion **Entwicklung** zeigt die Veränderung der Finanzen im Zeitverlauf.
- ◆ Die Funktion **Umsätze** erlaubt es unter anderem, Umsätze zu splitten, zu exportieren und zu durchsuchen.
- ◆ Der **Finanzkalender** bildet die Finanzen in verschiedenen Ansichten (Tage, Wochen, Monate) ab.
- ◆ Die Funktion **Budgets** ermöglicht es, die Ausgaben besser zu kontrollieren.
- ◆ Die Funktion **Benachrichtigungen** erinnert zuverlässig an vom Kunden selbst definierte Ereignisse (siehe Kasten).

Online-Banking-Kunden der VR-Bank Donau-Mindel eG können den Finanzmanager kostenfrei nutzen und mit wenigen Mausklicks freischalten:

- ◆ Melden Sie sich wie gewohnt in Ihrem **Online-Banking** an.
- ◆ Wählen Sie den Menüpunkt **Finanzmanager**.

- ◆ Akzeptieren Sie die **Nutzungsbedingungen**.
- ◆ Bestätigen Sie die Freischaltungsanforderung mit einer gültigen **TAN**.

SMS vom Konto

Jetzt meldet sich Ihr Konto auf Wunsch selbstständig. Mit dem neuen Service für Benachrichtigungen aus dem Online-Banking können Sie sich gezielt über Vorgänge wie Geldeingänge oder den Kontostand informieren lassen. Benachrichtigungen über Kontostand und Umsätze erhalten Sie per SMS, Hinweise auf neue Nachrichten im Postfach Ihres Online-Bankings per E-Mail oder SMS. Den Benachrichtigungsservice können Sie ganz einfach im Online-Banking unter **Service -> Benachrichtigungen** freischalten. Die E-Mails sind kostenfrei, jede SMS kostet 15 Cent.

Hier gibt es nur Gewinner

Das Jahresprojekt der Auszubildenden



Ein Vespa-Roller gehört zu den begehrten Preisen, die auf Glückspilze mit Gewinnspargosen warten.



Beim Angelspiel auf der Messe WIR in Dillingen gab es Gutscheine der Kooperationspartner von VR-One4You zu gewinnen.



Über die gewonnenen Gutscheine freuten sich die kleinen und großen erfolgreichen Angler der WIR in Dillingen.

Am 28. Oktober, dem „Freaky Friday“, werben die Auszubildenden noch einmal für Ihr Gewinnsparg-Projekt.



Beim Torwandschießen zur EM gab es echte Adidas-Fußbälle zu gewinnen.



Die Kunden haben Chancen auf attraktive Preise, die jungen Banker sammeln Vertriebserfahrung, und soziale Einrichtungen werden gefördert – beim Jahresprojekt der Auszubildenden gewinnen alle.

Sparen und gewinnen – eine überaus interessante Kombination. Das fanden auch die jungen Mitarbeiter der VR-Bank Donau-Mindel eG, die sich derzeit in der Ausbildung befinden. Die Auszubildenden nahmen sich vor, innerhalb von zwölf Monaten den Bestand an Gewinnspargulden um 3333 Lose zu steigern, die nicht nur ihren Eigentümern neben dem Sparguthaben die Chance auf attraktive Preise eröffnen, sondern auch dazu beitragen, soziale Projekte der Region zu fördern. Ganz nebenbei lernten die jungen Banker auf diese Weise, Veranstaltungen zu organisieren, und sammelten erste Erfahrungen im Vertrieb. Dabei zeigten die Auszubildenden

den großen Einfallsreichtum. Nach der Auftaktveranstaltung mit dem Gewinnsparguldenverein Bayern und der Genehmigung durch die Vorstände zogen sie eine Advents- und eine Vespa-Aktion auf, riefen während der Fußball-Europameisterschaft zum Torwandschießen auf und waren bei den Messen WIR in Dillingen und i16 in Ichenhausen sowie der Gewerbeschau in Günzburg unter dem Motto „Helfen Sie uns zu helfen“ präsent.

Autos und Smartphones als Preise

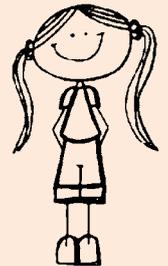
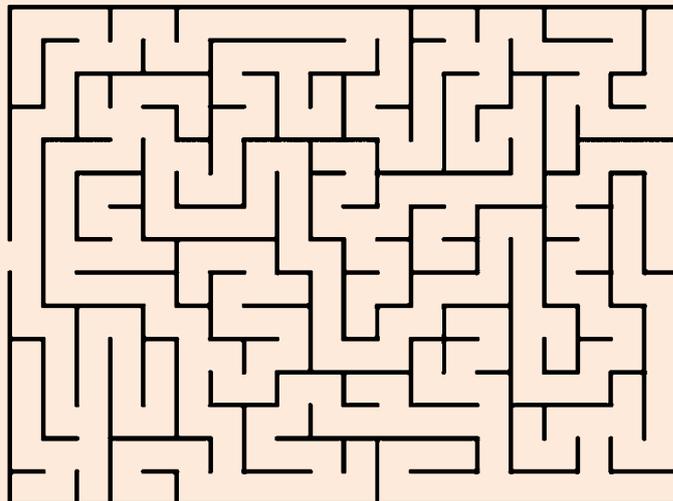
Für die Bankkunden lohnt sich der Kauf der Lose allemal: Jedes Los kostet 5 Euro, von denen 4 Euro als Sparguthaben gut-

geschrieben werden. Mit 1 Euro nimmt man an der Verlosung teil. Dabei ist die Gewinnchance von 1:4800 so hoch wie bei kaum einer anderen Lotterie, und die Preise – unter anderem Autos, Motorroller und Smartphones – können sich sehen lassen. Mit jedem Los werden 0,25 Euro zur Unterstützung von karitativen und mildtätigen Institutionen und Einrichtungen in der Region verwendet.

Bevor die Aktion am 30. November endet, geben die Auszubildenden noch einmal so richtig Gas, um das Ziel von 3333 Losen zu erreichen und dadurch einen Spendenreinertrag in Höhe von 10000 Euro zu generieren. Am „Freaky Friday“, der am 28. Oktober die Weltsparguldenwoche einläutet, sind sie wieder mit einer tollen Aktion vertreten, mit der sie für ihr Gewinnsparguldenprojekt werben und viele neue Lose abschließen möchten.

Wer findet den Weg?

Lisa und Lena wollen miteinander spielen. Zeigst du ihnen den Weg?





Marcel Essenwanger (20) schließt demnächst seine Ausbildung zum Bankkaufmann bei der VR-Bank Donau-Mindel eG ab.

Warum hast du dich für eine Ausbildung zum Bankkaufmann entschieden?

Weil sie die höchst angesehene kaufmännische Ausbildung mit großer Zukunftsperspektive durch viele Weiterbildungsmöglichkeiten ist. Den Beruf als Bankkaufmann sehe ich auch als solide Grundlage für mein Lebensziel als „Versorger meiner Familie mit Häuschen“. Nebenbei ist der Verdienst in der Ausbildung sehr gut.

Welche Aufgaben hast du während deines Arbeitstages?

Ich kümmere mich um so ziemlich alles, was dem Kunden auf dem Herzen liegt. Ich berate ihn rund um sein Konto: Überweisungen, Zahlungen ins Ausland, Kreditkarten, und selbst beim Bafög-Antrag helfe ich gerne. Beim Durchlaufen aller Fachabteilungen der Bank unterstütze ich die Kollegen, um Einblick in ihre Tätigkeiten zu erhalten. In der dualen Ausbildung wird die Praxis durch den Unterricht an der Berufsschule und innerhalb des Betriebs um spezifisches Fachwissen ergänzt. Sogar

Beruf mit Perspektive

Marcel Essenwanger (20) macht bei der VR-Bank Donau-Mindel eG die Ausbildung zum Bankkaufmann. Was ihn daran begeistert, schildert er im Gespräch mit „Einblicke“.

für die Prüfung am Ende der Ausbildung gibt es Vorbereitungsseminare.

Welche Eigenschaften sollte ich für diese Ausbildung mitbringen?

Du bist offen, hast Spaß an der Arbeit im Kundenkontakt, dich bringt nichts aus der Ruhe, und du bist selbstbewusst? Dann bist du richtig. In Anzug oder Kostüm solltest du dich wohlfühlen, denn ein ordentliches Erscheinungsbild ist wichtig. Außerdem solltest du Interesse an Finanz- und Wirtschaftsthemen mitbringen.

Was zeichnet die VR-Bank Donau-Mindel eG als Arbeitgeber aus?

Wir sind die größte Genossenschaftsbank in den Landkreisen Dillingen und Günzburg. Die VR-Bank Donau-Mindel eG ist durch ihr vielfältiges Angebot an sportlichen Aktivitäten, Förderung von Kursen, wie z.B. Yoga, und durch die Förderung der Mitgliedschaft im Fitnessstudio ein sehr mitarbeiterorientierter Arbeitgeber. Wir Mitarbeiter haben darüber hinaus Vorteile im Bankenbereich, z.B. durch vergünstigte Konditionen beim Konto.

Ganz besonders gefällt mir, dass wir ein motiviertes Team aus jungen Mitarbeitern sind. Unsere eigene Jugendmarke VR-One4You besteht zurzeit aus ca. 50 jungen Mitarbeitern, die sich regelmäßig

in Teamsitzungen treffen, um z.B. VR-One4You-Events zu planen. Als Nächstes steht der „Freaky Friday“ an, der die Sparwoche einleitet (siehe S. 18/19).

Welchen Tipp für Bewerber/künftige Azubis hast du?

Wichtig ist, dass bei uns der Mensch zählt und nicht nur die Noten. Denke positiv und strahle das auch aus: So wirkst du überzeugend und selbstbewusst. Wichtig ist, dass du dich durch deine Persönlichkeit von den Mitbewerbern abhebst und dir etwas zutraust.

Ausbildung zur Bankkauffrau/ zum Bankkaufmann bei der VR-Bank Donau-Mindel eG

Voraussetzung:

gute mittlere Reife oder Abitur

Beginn: 1. September

Dauer: 2,5 Jahre

Schule: im 1. und 2. Ausbildungsjahr 1 Woche/Monat; im 3. Ausbildungsjahr 1 Tag/Woche

Bewerbungsende (für Ausbildungsstart September 2018): 6. März 2017

Bewerbung:

online über folgenden Link www.vr-dm.de/online-bewerbung oder per E-Mail an christoph.steur@vr-dm.de



Kommt ins Team von **GTG**[®]

Kommt zu Bayerns zweifachen BEST 50-Gewinner



Wir bieten ein breites Spektrum an interessanten Ausbildungsberufen:

- Bürokaufmann/-frau für Büromanagement
- Industriekaufmann/-frau
- Mechatroniker/-in
- Verfahrensmechaniker/-in
- Maschinen- und Anlagenführer/-in
- Industriemechaniker/-in

Automobil



System und Präzision in Gummi

GTG Gummitechnik
Wolfgang Bartelt GmbH & Co. KG
Industriestraße 8 - 10
89423 Gundelfingen an der Donau

Tel. +49 9073 9507-0
Fax. +49 9073 9507-4000
info@gtg.eu
www.gtg.eu



Während Deiner Ausbildung mit Profil in den Berufen

- Konstruktionsmechaniker/-in
- Maschinen- und Anlagenführer/-in
- Mechatroniker/-in
- Oberflächenbeschichter/-in
- Industriekaufmann/-frau
- Duales Studium zum Bachelor of Engineering -
Wirtschaftsingenieurwesen, mit Studienrichtung
Internationales technisches Projektmanagement -
Vertiefung IPT Prozessmanagement
- Duales Studium zum Bachelor of Engineering -
Mechatronik

arbeitest Du an Deiner und unserer Zukunft.



Besuch uns auch auf FACEBOOK oder YOU TUBE!!

Ausbildung mit Profil



Interessiert?

Dann bewirb Dich bei uns!

GARTNER EXTRUSION GmbH
z. Hd. Fr. Franziska Kitzinger
Peterswörther Str. 1a
D-89423 Gundelfingen
T +49 (0) 9073 8000 - 2247
personal-gartner-extrusion@gutmann-group.com





Hotspot im Grünen



Bernhard Eber leitet das Kulturgewächshaus.

Wer tagsüber unter der Woche auf der B16 nach Birkenried kommt, kann kaum glauben, dass an manchen Tagen über hundert Besucher an diesen geradezu beschaulichen Ort am Gundelfinger Moos pilgern, um Konzerte zu hören oder Ausstellungen zu besuchen, oder dass beim Afrika-Festival an Pfingsten 15 Freiwillige das Parkplatzmanagement für rund 2000 Besucher schaffen müssen. Das Kulturgewächshaus Birkenried ist tatsächlich seit Jahren ein echter Hotspot – gefragt bei

Fernab der großen Zentren hat sich das Kulturgewächshaus Birkenried längst vom Geheimtipp zur festen Größe im Musik- und Ausstellungsbetrieb gemausert und zieht seit über 15 Jahren Besucher an.

Musikkennern und noch mehr bei Künstlern.

„Einige Münchner Musiker haben Birkenried schon als herausragenden Spielort bezeichnet“, sagt Bernhard Eber (66). Künstler und Besucher schätzen das Ambiente und die lockere Atmosphäre in Birkenried. „Da stehen dann nach dem Konzert die Musiker mit dem Bier in der Hand zwischen

den Zuhörern“, erzählt Eber. Blues, Rock, Pop, Folk, Singer-Songwriter, Country, Jazz, afrikanische und südamerikanische Musik – das Spektrum der Musik ist fast eine Weltreise. Rund 70 Konzerte pro Jahr organisiert Bernhard Eber, der Gründer und Spiritus rector des Kulturgewächshauses, zusammen mit einem kleinen Team – und das bis vor wenigen Jahren von Berlin aus, denn dort war er für die Öffentlichkeitsarbeit eines Unternehmens zuständig. Ursprünglich wollte Eber, der in Berlin an der Hochschule der Künste Bildhauerei studiert hat, in dem Treibhaus ein großzügiges Atelier für sich selbst einrichten.

Kulturgewächshaus Birkenried e.V.

[Birkenried 5 | 89423 Gundelfingen](#)
[Info-Telefon 08221/24208](#)
info@birkenried.de
www.birkenried.de

Doch seit einer ersten Ausstellung eigener Skulpturen anlässlich seines 50. Geburtstags widmet er das Gebäude ganz den Veranstaltungen.

Skulpturen aus Afrika

Nicht nur die Musik, auch die bildende Kunst hat rund um das Kulturwachshaus, in dem einst tatsächlich Gemüsepflanzen gezogen wurden, einen Nährboden gefunden. Auf dem Skulpturenpfad fallen neben riesigen Metalltieren die Plastiken afrikanischer Künstler ins Auge, die alle zum Verkauf stehen. „Das sind Werke in modernen, freien Formen von absolut hoher handwerklicher und künstlerischer Qualität“, schwärmt Eber. In einem der Gebäude hat Franz-L. Keck seine Galerie Little Zim für Kunst aus Zimbabwe eingerichtet, und im „Lärchenhaus“ finden neben musikalischen Matineen auch Ausstellungen statt. Publikumsmagneten sind darüber hinaus das jährliche Afrika-

Festival, die Flamenco-Tage, die „Weihnachtswelt“ – ein sehr familiärer Weihnachtsmarkt – und der Tag der offenen Tür am 1. Mai. Auch immer mehr Brautpaare entdecken Birkenried als ideale Umgebung, um Hochzeit zu feiern.

Große Solidarität

Reich geworden ist Bernhard Eber mit dem Kulturwachshaus nicht – im Gegenteil. Der Verdienst seines ganzen Arbeitslebens steckt in Birkenried, und immer wieder kommen neue Kosten auf ihn zu: Mal musste die hauseigene Kläranlage nachgerüstet, mal das Dach neu gedeckt werden. Die Solidarität mit dem Verein Kulturwachshaus Birkenried e.V., dem Eber vorsteht, ist beachtlich: Ein Großteil der Kosten von 20000 Euro für das Dach wurde über Spenden finanziert. Die Arbeit leisteten die Vereinsmitglieder. Ans Aufhören denkt Bernhard Eber nicht. Dazu bereitet ihm bei

Programm

- 22.10. Zydeco Annie
- 23.10. Saxophon-Quartett
- 28.10. Po Ramblin' Boys
- 29.10. Lee Mayall, Sax Machine
- 30.10. Wolfgang Sörös
- 05.11. Burr & Klaiber
- 06.11. Pete Gavin & shAnghAi Blus gAng
- 20.11. Weiberxxang
- 26.-27.11. Weihnachtswelt Birkenried
- 03.12. Jazztrio Isolde Werner
- 04.12. David Blair
- 11.12. Helt Oracle
- 18.12. Marie Laure (Option)

Änderungen vorbehalten.

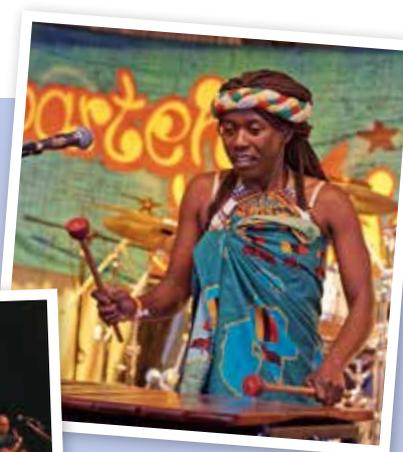
Nähere Informationen auf www.birkenried.de

aller Arbeit die Kultur in Birkenried zu viel Freude. Aber er hat Pläne für die Zukunft seines Lebenswerks: „Mein Langziel ist, diesen Bereich in eine Kulturstiftung zu überführen“, sagt er und hofft, Zustifter für dieses Projekt zu gewinnen, damit im Birkenrieder Gewächshaus noch lange die Kultur blüht und gedeiht.

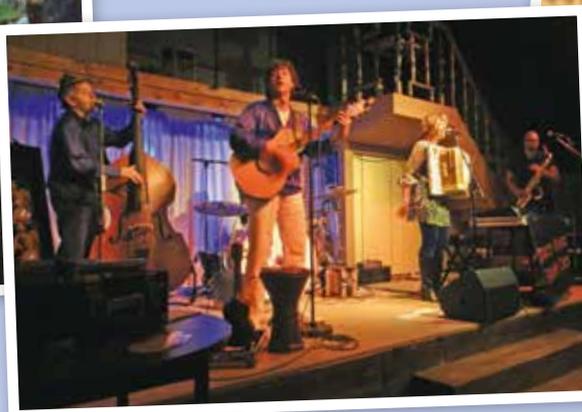


Sehenswert: der Skulpturenpark von Birkenried.

Afrikanische Musik – hier von der Gruppe Pamuzinda (Bild rechts) – steht immer wieder auf dem Programm des Kulturwachshauses.



Zydeco-Musik ist am 22. Oktober wieder zu hören.





Mehr als 300 Projekt- und Besuchergruppen kommen jedes Jahr ins mooseum.

Schnitzeljagd mit GPS

Moderne Technik und Naturerlebnis gehen in der Umweltstation mooseum eine gelungene Verbindung ein. Die VR-Bank Donau-Mindel eG unterstützt das Projekt.

Schnitzeljagd war gestern. In der Umweltstation mooseum in Bächingen gehen Kinder und Jugendliche mit dem GPS-Gerät auf Schatzsuche und lernen dabei die Natur intensiv kennen. Diese Touren sind nur eines von vielen Angeboten, mit denen das mooseum-Team Interesse für die Zusammenhänge in Landschaft und Umwelt weckt.

Drei Umweltpädagogen und ein Praktikant im Freiwilligen ökologischen Jahr betreuen rund 60 Besuchergruppen und 250

Projektgruppen pro Jahr, darunter Schulklassen und Kindergärten, die sich mit Themen wie „Moor und Klimaschutz“ oder „Dem Biber auf der Spur“ beschäftigen. Kinder können ihren Geburtstag im mooseum feiern, mit ihren Freunden Wäsche wie zu Urgroßmutterns Zeiten waschen oder erleben, wie aus Körnern Brot wird. Der gute Geist der 2003 durch die ARGE Donaumoos gegründeten Umweltstation ist Wilhelm Rochau (77), bis 2002 ehrenamtlicher Bürgermeister von Bächingen. Als Bürgermeister ebnete er den Weg für das mooseum im landwirtschaftlichen Gebäude des Bächinger Schlosses, und als im Jahr 2007 der Förderverein mooseum gegründet wurde, übernahm er den Vorsitz. Rochau schaffte es, dass das mooseum 2008 als Umweltbil-

Veranstaltungen im mooseum

- 21.10. Spinnfäden, Sonnenfetzen, Nebelschleier
- 23.10. Familienaktionstag
- 27.10. Seifensieden im Kaltverfahren
- 04.11. Moos-Spaziergang
- 06.11. Winterleuchten
- 19.11. Weidenflechten
- 20.11. Kinderführung
- 30.11., 2./3.12., 9./10.12. Weidenflechten
- 26.12. Weihnachtssingen

Nähere Informationen im Internet: www.mooseum.net
 Kontakt: Umweltstation mooseum, Schlossstraße 7, 89431 Bächingen an der Brenz

Im Jahr 2016 hat die VR-Bank Donau-Mindel eG bis Ende September eine **Gesamtsumme von 64.459,00 Euro in 121 Spenden** an gemeinnützige Organisationen, darunter das mooseum, überwiesen.

dungseinrichtung anerkannt wurde, packt aber auch kräftig an, wenn es darum geht, Wiesen zu mähen oder mit Kindern Korn zu dreschen. Und damit will er weitermachen, solange die Gesundheit mitmacht. Daneben wirbt er unermüdlich um Zuschüsse und Sponsorengelder, die das Projekt auch in Zukunft sichern sollen, denn „es wird keiner mehr kommen, der so viele Jahre lang ehrenamtlich seine ganze Kraft einsetzt“.

Veranstaltungen

Impressum

Herausgeber
VR-Bank Donau-Mindel eG
Kapuzinerstraße 25
89407 Dillingen a.d.Donau
www.vr-dm.de

Redaktion
Helene Weinold
86450 Violau

Redaktionelle Mitarbeit
Wolfram Buck, Marina Gurski,
Erwin Kleinle, Martin Kramer,
Franz Leipold, Elke Messing,
Stefanie Miller-Koc

Konzeption und Gestaltung
agentur walter
89423 Gundelfingen
www.agentur-walter.com

Art-Direction
Brigitte Tschöcke,
agentur walter

Druck
Druckerei Bairle GmbH
89561 Dischingen
www.bairle.de

Irrtümer und Druckfehler
vorbehalten

© VR-Bank Donau-Mindel eG,
2016

Oktober

28.10.2016

„Freaky Friday“ für VR-One4You-
Members in den Hauptstellen Burgau,
Dillingen und Günzburg

November

14.11.2016

AnlegerKolleg im Stadtsaal
am Kolpingplatz Dillingen

25.11.2016

Adventskonzert in der
Kundenhalle Dillingen



Vorschau auf 2017

13.02.2017

Landwirtschafts-Abend im
BVS-Bildungszentrum in Lauingen

03.05.–10.05.2017

Bankgruppenreise nach Nordspanien

12.06.–19.06.2017

Gruppenreise Irland



Fotos: RV Touristik, VR-Bank Donau-Mindel eG

WWW.SALVATORE-BURGAU.DE



GROSSE AUSWAHL AN SPEISEN, GETRÄNKEN UND COCKTAILS
FRISCHE FISCHSPEZIALITÄTEN
ITALIENISCHE EISSPEZIALITÄTEN AUS EIGENER HERSTELLUNG
DURCHGEHEND WARMER KÜCHE
AB 9.00 UHR FRÜHSTÜCK

TISCH-RESERVIERUNG: (0 82 22) 41 29 711

ÖFFNUNGSZEITEN 9.00 BIS 24.00 UHR (DIENSTAG RUHETAG)

da Salvatore
RISTORANTE · PIZZERIA · EISCAFÉ · COCKTAIL BAR

ITALIENISCH GENIESSEN
ITALIEN ERLEBEN

PIZZAS AUS DEM HOLZOFEN



KIRCHPLATZ 4 · 89331 BURGAU · WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

Preisrätsel

Wegzeichen für Schiffe	Währung Europas	Berliner Wahrzeichen	englisch: Huhn	Radon-isotop	dauernd	loyal, ergeben	niedriges Sofa	subarktischer Hirsch	Liedchen	ältere physikal. Energieeinheit	modifizieren	Skat-ausdruck
					1		Halteband an Kleidern					9
Monster							Suppenschüssel					
Ostgermane		Bedrängnis				Lied, Singweise	Produkt der Bienen				Entsetzen	männlicher franz. Artikel
			dt. Kinofilm (...rennt')		10	unfreier Gefolgsmann		eben-erdig		ohne hilfreiche Idee	Kolloid	
Angestellte	emsiges Streben	englisch: Liebe							6			
						jodhaltige Algenasche		Prophet im A.T.			5	Totenschrein
	3	französisch: mein		Sitzmöbel			8	Quadrillefigur		englischer Männername		hoher türkischer Titel
Roman von Kipling		Hauptstierkämpfer						Ausruf des Schauderns	Abk. für ein Hohlmaß	russisches Bauernhaus		7
früherer Name Tokios			biblischer Priester		4	Bewohner unseres Erdteils						
Fürstin in Indien				unvorsichtig								

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Zu gewinnen gibt es:

- 1. Preis: iPad Mini im Wert von 350,- €
- 2. Preis: 150,- € Reisegutschein
- 3.-5. Preis: Maskottchen TeilhabÄR



Bitte senden Sie das Lösungswort auf einer ausreichend frankierten Postkarte an die VR-Bank Donau-Mindel eG, Abteilung VM, Dillinger Str. 21, 89312 Günzburg oder tippen Sie es zusammen mit Ihren Adressdaten unter www.vr-dm.de/kreuzwortraetsel_einblicke ein. Einsendeschluss ist am 30. November 2016. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VR-Bank Donau-Mindel eG, deren Angehörige sowie die der Verbundpartner. Unter allen richtigen Einsendungen werden die Gewinner durch Los ermittelt. Nach der Ziehung werden die Gewinner/innen schriftlich benachrichtigt. Ihre Adressdaten werden ausschließlich zum Zweck der Gewinnermittlung erhoben und von uns nicht gespeichert. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich im Gewinnfall automatisch mit einer Veröffentlichung Ihres Namens und Ihres Fotos im VR-Bank Magazin „Einblicke“ und auf www.vr-dm.de einverstanden.

Einblicke und Lieblingsplätze

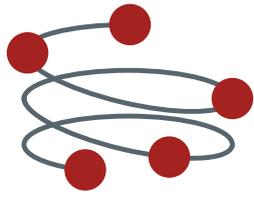
In der ersten Ausgabe ihres Kundenmagazins „Einblicke“ lud die VR-Bank Donau-Mindel eG die Leser zu einem Fotowettbewerb zum Thema „Mein Lieblingsplatz in der Region“ ein. Aus zahlreichen Einsendungen ermittelte die Jury die Gewinnerfotos.

Den 1. Preis, eine Digitalkamera im Wert von rund 400 Euro, gewann Beate Steck aus Ichenhausen für ihr Bild der idyllischen Günz zwischen Freibad und Thaler-Mühle in Ichenhausen. Hanspeter Leitner aus Gundelfingen fotografierte einen

herbstlichen Ahornbaum am See zwischen Peterswörth und Offingen und ergatterte damit den 2. Preis, einen Reisegutschein in Höhe von 150 Euro. Seinen Preis nahm Ehefrau Heidi Leitner entgegen. Das drittplatzierte Foto von Thomas Hallmann aus Leipheim zeigt Kinder beim Erforschen der Tier- und Pflanzenwelt am Bohlenweg im Leipheimer Donaumoos und bescherte Hallmann 50 Euro für einen Restaurantbesuch. Die Marktbereichsleiter Nikolaus Egger (Bereich Gundelfingen) und Christian Walburger (Günzburg Umland) gratulierten den Gewinnern und wünschten viel Spaß mit den Preisen.



Auf dem Bild von links (mit den Siegerfotos): Nikolaus Egger, Heidi Leitner, Beate Steck, Thomas Hallmann und Christian Walburger



Matheis^{StB}



Ihre Steuerkanzlei für sinnvolle Steuergestaltung,
Zielerreichung und Liquiditätsverbesserung.

Wir engagieren uns dafür, dass:

- Sie nur so viel Steuer wie notwendig bezahlen
- sich Ihre finanzielle Situation stetig verbessert
- Sie alle Abläufe, Verträge und Verpflichtungen im Blick haben
- die Risiken Ihres Geschäftsmodells minimiert werden

Und wann dürfen wir für Sie tätig werden?

Joachim Matheis • Steuerberater, Dipl.-Kfm. (Univ.)

Telefon 09073.9109-0 • mail@stb-matheis.de • www.stb-matheis.de

Service- und
Beratungszentrum
mit „Sofort-Lösung“
für Ihre Anliegen

„Persönlich
näher dran.“

Für eine starke Zukunft.

Für unsere Region.

Ihr direkter Draht zu uns erspart oft den Weg zur Bank:

09071 581-581

Mo - Fr von 8.00 - 18.00 Uhr

info@vr-dm.de

www.vr-dm.de



VR-Bank
Donau-Mindel eG